

# MAUER PARK

Güterbahnhof Grenzstreifen Grünanlage

Fotoausstellung  
JEDEN SONNTAG  
vom 28.06. bis 30.08.2015  
jeweils 11 - 18 Uhr  
Mauerpark, Eingang  
Eberswalder Straße



Die Gegend östlich des heutigen Mauerparks wurde seit 1825 von der preußischen Armee als Exerzierplatz genutzt. Westlich davon entstand 1877 der Güterbahnhof der Nordbahn. Diese führte in das nördliche Umland von Berlin und weiter bis nach Stralsund.

Mit dem Bau der Berliner Mauer und der Teilung der Stadt am 13. August 1961 wurde auf dem östlichen Teil des heutigen Mauerparks damit begonnen, Grenzanlagen zu errichten. Entlang der Bernauer Straße wurden ganze Häuserzeilen zwangsgeräumt und später abgerissen, bei angrenzenden Wohnhäusern verlegte man die Hauseingänge auf die Hinterhöfe. Auf West-Berliner Seite der Grenze befand sich auf der Höhe des heutigen Mauerparks eine Aussichtsplattform, von der Touristen und Politikern aus aller Welt über die Mauer schauen konnten.

Mit der Öffnung der Berliner Mauer am Abend des 9. Novembers 1989 am Grenzübergang Bornholmer Straße verlor das Gebiet seinen Schrecken. Schon kurze Zeit später waren Spaziergänge im ehemaligen Todesstreifen möglich, Bäume wurden gepflanzt und 1994 mit der Gestaltung des Mauerparks begonnen. Seitdem ist dieser Ort, an dem die Geschichte der deutsch-deutschen Teilung und deren Folgen so nah beieinander liegen, Ziel zahlreicher Besucher der Stadt.

Die Fotoausstellung **MAUER PARK. Güterbahnhof-Grenzstreifen-Grünanlage** dokumentiert die Geschichte des Geländes. Die Ausstellung ist vom 28. Juni bis 30. August 2015 jeweils sonntags in der Zeit von 11 bis 18 Uhr geöffnet und befindet sich im Mauerpark direkt am Eingang Eberswalder Straße.

Nach dem Besuch der Ausstellung besteht die Möglichkeit zu einem kommentierten Spaziergang durch die Geschichte des Prenzlauer Bergs. Mit Hilfe der Wegeführung auf [www.VomMauerparkZumMuseum.de](http://www.VomMauerparkZumMuseum.de) (QR-Code scannen) leiten wir Sie an sieben Sehenswürdigkeiten und Baudenkmälern vorbei zum Wasserturm. Dort haben Sie im Museum Pankow Gelegenheit, weitere Ausstellungen zur Geschichte des Prenzlauer Bergs, Pankows und Weißensees zu besichtigen. Der Eintritt ist frei.

Ausstellungseröffnung: 28. Juni 2015, 12 Uhr mit Bernt Roder, Leiter des Museums Pankow



Bezirksamt Pankow von Berlin  
Amt für Weiterbildung und Kultur  
FB Museum



Museum Pankow

Anfahrt: U2 bis U-Eberswalder Straße oder Tram M10 bis Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark

Foto: Karl-Ludwig Lange, 1989

<http://museumsverbund-pankow.berlin.de>

